

COMPASS

Denk' in die richtige Richtung!



Ein Workshop zur Förderung des akademischen Selbstkonzepts

Viele Schüler*innen unterschätzen ihre Fähigkeiten in Mathematik oder Deutsch. Der COMPASS-Workshop soll Schüler*innen dabei unterstützen, mehr Vertrauen in ihre eigenen Fähigkeiten zu gewinnen und so ihre akademischen Selbstkonzepte stärken. In der Sekundarstufe I hat sich der Workshop bereits als wirksam erwiesen (Hörsch et al., 2026) und wurde nun für den Einsatz in Grundschulen weiterentwickelt.

Gesucht werden Klassen der Jahrgangsstufe 4 für Pilotierung und Evaluation

Wie ist der Ablauf?

1. An zwei Terminen mit einem Abstand von drei Monaten nimmt die Klasse am COMPASS-Workshop und an einem Achtsamkeits-Workshop teil, der zu Vergleichszwecken durchgeführt wird.
2. Für die Durchführung der Workshops wird die Klasse in zwei Gruppen geteilt. Je nach Notenbild nehmen Schüler*innen so entweder am COMPASS-Workshop zur Förderung des Mathe-Selbstkonzepts oder am COMPASS-Workshop zur Förderung des Deutsch-Selbstkonzepts teil.
3. Jeder Workshop nimmt ca. 90 Minuten in Anspruch und wird durch geschulte Trainer*innen während der Unterrichtszeit durchgeführt.

Nutzen für Ihre Schüler*innen

- ✓ Vermittlung von Kompetenzen zur Stärkung ihrer Selbstkonzepte in den Fächern Mathematik bzw. Deutsch
- ✓ Erwerb von Strategien zur Stressbewältigung
- ✓ 100 Euro für die Klassenkasse

Weitere Informationen finden Sie [hier](#)
Melden Sie sich bei Interesse und Fragen bei Marie Wallraff
E-Mail: marie.wallraff@uni-bielefeld.de
Telefon: 0521 106-4456